

## Hochschule für Musik

---

### Abteilung Forschung & Entwicklung

# «Selten gehörte Musik»

## Im Rahmen der Ausstellung «Kann jemand hier Klavier spielen?» und des Forschungsprojekts «Dieter Roth und die Musik»

### In Zusammenarbeit mit der IGNM Basel

---

Donnerstag, 6. November 2014

17.00 Uhr Vortrag von Oswald Wiener, Grosser Saal der Musik-Akademie Basel

19.30 Uhr Konzert, Grosser Saal der Musik-Akademie Basel

---

«Selten gehörte Musik» wird seit den siebziger Jahren gemacht, von renommierten Künstlerpersönlichkeiten wie **Gerhard Rühm, Hermann Nitsch, Oswald Wiener und Christian Ludwig Attersee** – die meisten von ihnen sind durch musikalischen Professionalismus nicht übermässig vorbelastet und brachten zusammen mit Dieter Roth (1930–1998) in erfindungsreichen experimentellen Musik-Situationen vieles zum Vorschein, das in anerkannten musikalischen Kommunikationsformen sonst eher unterdrückt wird. Es ist Musik im Geist literarisch informierter Performance-Praxis, ohne Berührungängste gegenüber aktionistischen Handlungsweisen, mit Hang zur Heraufbeschwörung unerhörter Ereignisse.

«Selten gehörte Musik» ist nicht nur historisch und legendär, sondern wird seither weiterhin gemacht, so unter anderem mit **Walter Fähndrich**, dem langjährigen Dozenten für Improvisierte Musik an unserer Hochschule. Anlässlich des HSM-Forschungsprojekts und der Ausstellungen zur Musik Dieter Roths kommt er mit Attersee, Nitsch, Rühm, Wiener in Basel zusammen – es bietet sich die Gelegenheit, eine in Musikerkreisen völlig vernachlässigte Spielform aus nächster Nähe erleben zu können.

[www.dieterrothmusic.ch](http://www.dieterrothmusic.ch)

Freitag 7. November 2014, 12–13.30 Uhr, Klaus Linder-Saal

### Eine Begegnung mit dem Künstler Gerhard Rühm

Ausstellung im Kunsthaus Zug 6.9.2014–11.1.2015

### «Und weg mit den Minuten» Dieter Roth und die Musik

Abendkasse: Fr. 30.–/Fr. 20.–

Ermässigung für Studierende und AHV-BezügerInnen; SchülerInnen und colour key-Mitglieder Studierende, SchülerInnen, Lehrkräfte, Angestellte und Pensionierte der Musik-Akademie Basel sowie Mitglieder der IGNM Basel gegen Ausweis Eintritt frei

Die Plätze sind nicht nummeriert. Öffnung der Abendkasse 30 Minuten vor Konzertbeginn